

## Max Burckhard an Arthur Schnitzler, [5. 12. 1899]

Sehr verehrter lieber Herr Doctor!

Ich muß leider heute um  $\frac{3}{4}$  4 Uhr fortgehen von zuhause u komme dann nicht mehr nachhause RESP nur Abend zum Umkleiden. Aber vielleicht könnte Herr D<sup>r</sup> Brahm vor dem Speifen oder wenigstens vor  $\frac{3}{4}$  4 heraufkōmen? ~~Auch ich~~ Mir wäre es fehr leid feinen lieben Befuch zu verfehlen oder zu verlieren. Nur würde ich um eine Nachricht bitten wann er kommt, da ich heute wegen »Röhrenbruches« von Babette ausquartiert bin u auf  $\frac{1}{4}$  Stunde weg muß Mittags; ich kann das aber mir ganz nach Belieben zwifchen 2 u.  $\frac{3}{4}$  einrichten.

Herzlichft Ihr

D<sup>r</sup>Burckhard

© CUL, Schnitzler, B 20.

Karte, 556 Zeichen (Klappkarte)

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »5/12 99«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »14«

### Erwähnte Entitäten

Personen: Otto Brahm, Max Eugen Burckhard, Babette Reinhold

Orte: Wien